

Calve'sche Verlagsbuchh. in Prag ferner:

1958. Nachricht von den Bitterungs-Beobachtungen in Böhmen. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl.
 1959. Schriften, neue, d. k. l. patriot.-ökonom. Gesellschaft im Königr. Böhmen. 10. Bd. 1. Heft. gr. 8. In Comm. Geh. * 1 fl.
 1960. Smoler, F. X., histor. Blicke auf das Forst- u. Jagdwesen. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{3}{8}$ fl.
 1961. Verhandlungen d. k. l. patriot.-ökonom. Gesellschaft im Königr. Böhmen im J. 1844. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl.

H. A. Cappel Verlagsb. in Sondershausen.

1962. Gesangbuch, Schwarzburg-Sondershäuserisches. 6. Aufl. 8. * $\frac{2}{3}$ fl.
 1963. Gesetz-Sammlung f. d. Fürstenth. Schwarzburg-Sondershausen. 1846. 4. * 8 Nfl.
 1964. Günther, F. A., der homöopath. Thierarzt. 1. Thl. Die Krankheiten d. Pferdes. 5., verm. u. verb. Aufl. gr. 8. Geh. 1 fl.
 1965. Wedeler, F. W., Geschenk f. Verlobte u. Neuverheiratete. 5. genau durchgef. Aufl. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.

Gläser in Gotha.

1966. Schulze, A. W., Heimathskunde f. die Bewohner des Herzogth. Gotha. 2. Bd. 8. In Comm. Geh. * $\frac{5}{8}$ fl.

Grau'sche Buchh. in Bayreuth.

1967. Klöter, F., Religion-Moralität nach Paulus an die Römer. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl.

Gempel in Berlin.

1968. Förster, F., Preußens Helden im Krieg und Frieden. 2. Aufl. 1. Lief. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl.

Holle'sche Buchh. in Wolfenbüttel.

1969. Stoppel, L., maler. Naturgeschichte des Thierreiches. 2.—16. Lief. 8. Geh. * $2\frac{1}{2}$ fl.

C. C. Kollmann in Leipzig.

1970. Sue, E., Martin, l'enfant trouvé, etc. Edition originale pour toute l'Allemagne. 8. Vol. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.
 1971. — Martin d. Findling etc. Deutsche Originalausg. unter Mitwirkung von W. L. Wesché. 8. Bd. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl.
 1972. — dasselbe. 16. Bdchn. 16. Geh. $\frac{1}{8}$ fl.

Kunze in Mainz.

1973. Scholl, J. B., neue Denksteine zum Gebrauch f. Architekten, Bildhauer, Steinmetzen etc. 4. Heft. Fol. * $1\frac{1}{6}$ fl.

Noeser & Kühn in Berlin.

1974. Edmüller, J., u. S. Mauritius, Schießbaumwolle f. Jagdfreunde des Humors u. Wises. 1. Ladung. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.
 1975. Wallis, Entwurf zum Neubau einer Provinzial-Irren-Heil- u. Pflege-Anstalt f. die Kurmark Brandenburg. 4. Geh. 2 fl.

Naumburg in Leipzig.

1976. Jäkel, G. T., Geschichte der Reformation. 6. Heft. 16. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl.
 1977. Illustrationen zu „Martin d. Findling etc.“ von G. Sue. 5.—7. Heft. 8. Geh. à $\frac{1}{8}$ fl.

Vönicke & Sohn in Leipzig.

1978. Geißel, J. v., Hirtenbrief an seine Diöcesanen, erlassen d. 25. Jan. 1847. 8. * 2 Nfl.
 1979. Henze, A., die Schnellchrift (Stenographie). gr. 8. In Comm. Geh. * 6 Nfl.

Gebr. Reichenbach in Leipzig.

1980. Hollands Lucretia od.: Ein Opfer der Freiheit. Histor.-romant. Zeitgemälde aus dem 13. Jahrh. von G. B***. 2 Abthlg. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ fl.
 1981. Hand-Concordanz, biblische. 2. sehr verm. Aufl. 8. Geh. 1 fl.

Leipziger Verlags-Handlung in Ulm.

1982. Sonntagsblätter zu angenehmer Unterhaltung. Herausg. v. H. Gläser. 1. Heft. 8. Geh. pro 1.—8. Heft $1\frac{2}{3}$ fl.

Sezer in Rottweil.

1983. Jachenau, C. v., der deutsche Bauernkrieg für den Mittelstand. 4. und 5. Lief. 8. Geh. 9 Nfl.

Teubner in Leipzig.

1984. Colebrooke's, H. T., Abhandlung über die heil. Schriften d. Indier. Aus dem Engl. übers. von L. Poley. gr. 8. Geh. 1 fl. 9 Nfl.

Vandenhoef & Ruprecht in Göttingen.

1985. Sander, W., Bericht über die Berl. Hauptversammlung des evang. Vereins der Gust.-Ad.-Stiftung. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl.

Weit & Co. in Berlin.

1986. Bülow-Cummerow, Preußen im Januar 1847 u. das Patent v. 3. Febr. gr. 8. Geh. 1 fl. 21 Nfl.

1987. Monatschrift, allgem. landwirthschaftl. Redig. v. C. Sprengel. 22. Bd. 3 Hefte. gr. 8. * $1\frac{1}{3}$ fl.

1988. Schmidt, W. A., Geschichte der Denk- und Glaubensfreiheit im 1. Jahrh. gr. 8. Geh. $2\frac{1}{3}$ fl.

Verlagsbureau in Leipzig.

1989. Bilder, politische, aus der Zeit. Herausg. v. A. Ruge. 1. Bd. 8. Geh. * $1\frac{1}{3}$ fl.

Voigt & Fernau in Leipzig.

1990. Weinholz, A., die Thaten eines chines. Kriegers im Frieden. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl.

J. A. G. Wagner in Neustadt a. d. O.

1991. Dinter's, G. F., Religionsgeschichte, bearb. u. herausg. v. W. Müller. 8. 1845. $\frac{1}{4}$ fl.

1992. Müller, W., latein. Elementargrammatik mit Aufgaben z. Uebersetzen. In 3 Cursus eingetheilt. gr. 8. 24 Nfl.

Nichtamtlicher Theil.

Zur Angelegenheit der Buchhändler-Wittwen-Kasse.

Der nachfolgende Aufsatz eines sehr kompetenten Sachverständigen ist mir kurz nach Ausgabe des Statut-Entwurfes zugekommen.

Da er das Meiste von dem, was zum Statut noch etwa beigebracht oder gegen dasselbe eingewendet werden könnte, zu beseitigen, somit eine künftige schriftliche und mündliche Discussion abzukürzen und zu erleichtern sehr geeignet scheint, so lasse ich ihn dem Statut selbst auf dem Fuß folgen, mit der ergebenen Bitte, ihn einer sorgfältigen Prüfung zu unterwerfen.

Enslin.

Bemerkungen über den Entwurf zum Statut einer Wittwen- und Waisenkasse der deutschen Buchhändler, von Dr. Carl Raedell.

Bernimmt man den Zusammentritt von Personen zu einer Gesellschaft, deren es schon ähnliche und gut eingerichtete in der Nähe giebt, so fühlt man sich wohl geneigt, zum Vortheil aller Partheien solche Personen an jene Gesellschaft zu verweisen, damit diese mehr gekräftigt und jene in der durch sie noch mehr gesicherten Gesellschaft sich wohl befinden mögen. Dennoch kann es der Fall sein, daß die Neu-Zusammentretenden Bedürfnisse haben und Zwecke verfolgen wol-

len, die sie eben nur durch sich selbst erreichen können, und so bei dem Entschluß verharren müssen, einen eignen Verein zu bilden, ohne die Möglichkeit und Zweckmäßigkeit der schon Bestehenden zu verkennen. Dies ist es, was die deutschen Buchhändler bewog, für ihre Mitglieder und andere ihnen zunächst stehende Personen eine eigene Wittwen- und Waisenkasse zu begründen, indem sie dadurch das Band, was sie seit Jahren umschließt, noch enger verknüpfen und den Beitretenden Vortheile zufließen lassen wollten, deren ungeschmälerter Genuß ihnen in einer selbstständigen Pensionskasse am gesichertsten wäre. Vor Kurzem hat die Commission, welche durch die General-Versammlung des Börsen-Vereins der deutschen Buchhändler zu diesem Zwecke niedergesetzt worden, einen Entwurf zum Statute der genannten Kasse veröffentlicht, auf welchen ich hier genauer eingehen will.

Der mathematische Theil dieses Statuts ist von dem bekannten Beamten der Königl. Preuß. allgemeinen Wittwen-Verpflegungsanstalt, Herrn Rechnungsrath Brune, bearbeitet worden. Als Fundament dienten ihm die Erfahrungen, welche jene Anstalt seit dem Jahre 1776 bis zum Jahre 1846 über die Sterblichkeit von mehr als 40,000